

599789-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Ersatzneubau Personenunterführung Ulhausgasse Langerwehe - Generalplanung
OJ S 176/2025 15/09/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Starke Projekte GmbH

E-Mail: vergabestelle@starke-projekte.nrw

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ersatzneubau Personenunterführung Ulhausgasse Langerwehe - Generalplanung

Beschreibung: Es ist im Rahmen der Beauftragung eine Generalplanung für die Objektpl.

Ingenieurbauwerke, Objektpl. Verkehrsanlagen, Tragwerksplanung sowie Technische Ausrüstung gem. HOAI durchzuführen. Die Gemeinde Langerwehe im Kreis Düren, gelegen im Rheinischen Revier, wird durch die Bahntrasse Aachen-Köln in einen nördlichen und einen südlichen Teil geteilt. Die bestehende Personenunterführung Ulhausgasse ist unter der Strecke 2600 der Deutschen Bahn AG bei km 48,750 gelegen und dient als Verbindung zwischen den Stadtteilen und als Zugang zu den Bahnsteigen des Bahnhofs Langerwehe, der als "Tor zum Indeland" fungiert. Allerdings erfüllt sie nicht die aktuellen Anforderungen an Barrierefreiheit, Größe, Beleuchtung und Gestaltung. Vor diesem Hintergrund plant die Gemeinde den Ersatzneubau der Unterführung in leicht versetzter Lage, um eine moderne, barrierefreie Infrastruktur zu schaffen. Im Rahmen der Planung sind auch der öffentliche Straßenraum sowie Freianlagen mitzubetrachten. Das Projekt steht im Kontext der Transformation des Bahnhofsquartiers zur Gestaltung des Strukturwandels in Langerwehe. Es erfolgt ein Abruf der Planungsleistungen stufenweise nach Bedarf.

Kennung des Verfahrens: 118f1ef6-678a-46c5-b0eb-a41f48cf9eb3

Interne Kennung: SP25-068

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ulhausgasse/Bahnhofsplatz 14

Stadt: Langerwehe

Postleitzahl: 52379

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0YM3YTAGDTAH Die Beschaffung erfolgt im Namen der Gemeinde Langerwehe, Schönthaler Str. 4, 52379 Langerwehe. Fragen werden ausschließlich über diese Vergabepattform beantwortet. Mündliche/Telefonische Anfragen oder Anfragen per Post oder E-Mail können aus Gründen der Dokumentationspflicht und der Gleichbehandlung nicht beantwortet werden. Sofern die Antworten auf Fragen für alle Bewerber/Bieter von Interesse sein können, werden sie in anonymisierter Form allen Bewerbern/Bietern zur Verfügung gestellt. Die Unterlagen sind ausschließlich digital bis zur genannten Frist einzureichen. Teilnahmeanträge/Angebote, die verspätet eingehen, können nicht berücksichtigt werden. Bei diesem Verfahren handelt es sich um ein vollständig elektronisches Verfahren. Bitte verwenden Sie für den Upload Ihrer Unterlagen ausschließlich den eingerichteten Submissionskanal der Vergabepattform. Die Unterlagen dürfen in keinem Falle per Mail oder über die Kommunikationsplattform des Vergabemarktplatzes zugesendet werden, da diese so nicht ordnungsgemäß submittiert werden können. Bei Verstößen gegen den vorgeschriebenen Weg der Einreichung der Unterlagen, führt dies zum sofortigen formalen Ausschluss. Der öffentliche Auftraggeber behält sich vor, die Ausführung des Auftrages in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses den Bietern anzutragen, die im Vergabeverfahren ein wirtschaftlich annehmbares Angebot abgegeben haben, wenn der zuvor beauftragte Auftragnehmer wegen Kündigung oder aus anderen Gründen endgültig ausfällt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ersatzneubau Personenunterführung Ulhausgasse Langerwehe - Generalplanung
Beschreibung: Die Leistung wird als Generalplanerleistung ausgeschrieben. Es gelten - soweit nicht anders beschrieben - die vollständigen Leistungsbilder der Grundleistungen der HOAI 2021 in den folgenden Bereichen: - Objektplanung Verkehrsanlagen gem. § 47 i.V. m. Anlage 13 HOAI - Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 i.V. m. Anlage 12 HOAI - Fachplanung Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke gem. § 51 i.V. m. Anlage 14 HOAI - Fachplanung Technische Ausrüstung gem. § 55 i.V. m. Anlage 15 HOAI - Besondere Leistungen Folgende Leistungen sind jeweils nicht zu erbringen: - Leistungsphase 7 (alle Planungsleistungen): Einholen von Angeboten (Ange-bote werden durch die Gemeinde Langerwehe eingeholt), alle anderen Teilleistungen der Leistungsphase 7 sollen erbracht werden. - Leistungsphase 8: Die örtliche Bauüberwachung und Objektüberwachung für alle Gewerke wird zu einem späteren Zeitpunkt separat ausgeschrieben und vergeben. Der Abruf der Planungsleistungen erfolgt nach Bedarf stufenweise. Die geplanten Planungs- und Beauftragungsstufen sind wie folgt: -Leistungsstufe 1: Leistungsphase 1 bis 3 -Leistungsstufe 2: Leistungsphase 4 -Leistungsstufe 3: Leistungsphase 5 und 6 -Leistungsstufe 4: Leistungsphase 7 -Leistungsstufe 5: Leistungsphase 9 Die Leistungsphasen 4 - 7 und 9 HOAI werden zunächst nur optional abgefragt und abhängig von der Beschlusslage und der Finanzierung (Fördermittel) abgerufen.
Interne Kennung: SP25-068

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ulhausgasse/Bahnhofsplatz 14
Stadt: Langerwehe
Postleitzahl: 52379
Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 13/01/2026
Enddatum der Laufzeit: 19/07/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt
Beschreibung: Durch die Vorgabe, die Nachhaltigkeitsziele der Bearbeitung zu Grunde zu legen, werden diverse Umweltaspekte berücksichtigt (insbesondere Ressourcenschonung, Kreislauffähigkeit und Klimaschutz). Die Förderung des NMIV durch die bessere Verbindung zwischen den Stadtteilen dient zudem grundsätzlich der Gesundheitsförderung und damit der Anpassung an den Klimawandel. Die Förderung des ÖPNV durch einen besseren Zugang zu den Bahnsteigen dient darüber hinaus grundsätzlich dem Klimaschutz. Die Aussagen des Bieters zu den Nachhaltigkeitszielen sind ein Kriterium in der Zuschlagsmatrix.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Durch die Vorgabe einer barrierefreien Planung der Personenunterführung wird eine bessere Verbindung zwischen den Stadtteilen (inklusive Städtebau) und ein besserer Zugang zu den Bahnsteigen des Bahnhofs (zugängliche Nahverkehrsinfrastruktur) für alle Personengruppen ermöglicht. Die Aussagen des Bieters zu den Nachhaltigkeitszielen sind ein Kriterium in der Zuschlagsmatrix.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Anpassung an den Klimawandel, Klimaschutz

Gefördertes soziales Ziel: Zugang für alle

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.1 Nachweis Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung im Bewerberformular Blatt "1.4 Berufs_Betr_Haftpflichtvers" über das Bestehen einer aktuell gültigen

Berufshaftpflichtversicherung oder über die Absicht eines Abschluss einer

Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall mit folgenden Deckungssummen: 1,5 Mio. EUR für Personenschäden 1,5 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden Maximierung: jeweils 2-fach Ein Versicherungsnachweis ist nicht mit einzureichen. Der Versicherungsnachweis ist im Auftragsfall spätestens zur Vertragsschließung vorzulegen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.2 Anzahl Mitarbeiter*innen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): (Eintrag in Bewerberformular) Mindestanforderung: Mindestens vier qualifizierte Mitarbeitende (Vollzeitäquivalent)

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.3 Jahresgesamtumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): (Eintrag in Bewerberformular) Mindestanforderung: Mindestjahresumsatz 500.000 EUR

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.4 Präqualifikation DB AG (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Es ist ein Nachweis einer Präqualifikation durch die DB AG einzureichen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.5 Qualifikation Mitarbeiter*innen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mindestanforderung: Projektleitung: Nachweis zur

Befähigung der Berufsbezeichnung "Bauingenieur/-in" oder vergleichbar Stellvertretende Projektleitung: Nachweis zur Befähigung der Berufsbezeichnung "Bauingenieur/-in" oder vergleichbar

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.6 Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): (Eintrag im Bewerberformular und Nachweise) Es muss mindestens eine Referenz eingereicht werden, die die Mindestanforderung erfüllt. Mindestanforderungen: - Nachweis von mindestens einer Referenz für Generalplanung für eine Personenunterführung (oder vergleichbares Bauwerk in den Gewerken Objektplanung Ingenieurbauwerk, Objektplanung Verkehrsanlage, Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung) - Auftragsdatum 01.01.2015 oder später - LPH 1-6 abgeschlossen - Bauvolumen KG 300-400, ? 500.000 EUR netto - Honorarzone II (oder höher) - Beilage einer Projektdarstellung (Bild, Text) der Referenzen von max. zwei DIN A4-Seiten pro Referenz

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit - Eigenerklärung Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit - Nachweis Präqualifikation durch DB AG

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit - Mindestens vier qualifizierte Mitarbeitende

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestjahresumsatz 500 TEUR

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit - Anzahl qualifizierter Mitarbeiter Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Leistungsfähigkeit - Jahresgesamtumsatz, netto Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Qualifikation - Nachweis Projektleitung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Qualifikation - Nachweis stellvertretende Projektleitung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Qualifikation - Projektleitung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20,00

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Qualifikation - Stellvertretende Projektleitung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz(en) - Generalplanung - - Nachweis von mindestens einer Referenz für Generalplanung für eine Personenunterführung (oder vergleichbares Bauwerk in den Gewerken Objektplanung Ingenieurbauwerk, Objektplanung Verkehrsanlage, Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung) - Auftragsdatum 01.01.2015 oder später - Lph 1-6 abgeschlossen - Bauvolumen KG 300-400, ? 500.000 EUR netto - Honorarzone II (oder höher) - Beilage einer Projektdarstellung (Bild, Text) der Referenzen von max. zwei DIN A4-Seiten pro Referenz.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz(en) - Erfahrung im Umgang mit Personenunterführung (oder vergleichbare Bauwerke) - Mindestanforderungen an Referenzen: - Nachweis von mindestens einer Referenz für Generalplanung für eine Personenunterführung (oder vergleichbares Bauwerk in den Gewerken Objektplanung Ingenieurbauwerk, Objektplanung Verkehrsanlage, Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung) - Auftragsdatum 01.01.2015 oder später - Lph 1-6 abgeschlossen - Bauvolumen KG 300-400, ? 500.000 EUR netto - Honorarzone II (oder höher) - Beilage einer Projektdarstellung (Bild, Text) der Referenzen von max. zwei DIN A4-Seiten pro Referenz.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 50,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/10/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3YTAGTDTAH/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3YTAGTDTAH>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe
Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 31/10/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3YTAGDTAH>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/10/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unvollständige Teilnahmeanträge, insbesondere solche ohne die geforderten Erklärungen bzw. Nachweise, werden vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Die Erklärungen und Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag/dem Angebot abzugeben bzw. vorzulegen. Die Auftraggeberin behält sich jedoch vor, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, Unterlagen wie Erklärungen und Nachweise, die zur Bewertung der Eignung / der Angebote benötigt werden, gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftrag steht im Zusammenhang mit dem Einsatz von Fördermitteln. Zahlungen werden unter Berücksichtigung der monatlichen Mittelabrufe von Fördergeldern nach Maßgabe des Folgenden geleistet: Prüfbar und fällige Rechnungen, die bis zum 15. eines Monats eingegangen sind, werden in den Mittelabruf des laufenden Monats aufgenommen und nach Möglichkeit im Folgemonat ausbezahlt. Später eingereichte prüfbar und fällige Rechnungen werden in den Mittelabruf des Folgemonats aufgenommen und entsprechend in dem darauf folgenden Monat nach Möglichkeit ausbezahlt. Maßgeblich ist das Datum des tatsächlichen Rechnungseingangs. Falls Abschlagsrechnungen vereinbart sind, erfolgt die Zahlung auf Antrag in angemessenen Fristen, bei denen für die Fälligkeit der Zahlung der Mittelabruf von Fördergeldern, über die die beauftragte Leistung mitfinanziert wird, Berücksichtigung findet.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gem. § 160 Abs. 3 GWB

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Starke Projekte GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Starke Projekte GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Starke Projekte GmbH
Registrierungsnummer: HRB 95281
Postanschrift: Hansaallee 299
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40549
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@starke-projekte.nrw
Telefon: +49 21154234810
Fax: +49 21154238430
Internetadresse: <https://www.baulandleben.nrw/starke-projekte>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221147-3045
Fax: +49 221147-2889
Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/themen/wirtschaft-und-kultur/vergabekammer-rheinland>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 43126bbf-f30a-479a-9826-a721df358d3b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/09/2025 11:02:19 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 599789-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 176/2025

Datum der Veröffentlichung: 15/09/2025